

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 279 (2006)
Rubrik: Zeit- und Festrechnung für das Jahr 2006

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



ZEIT- UND FESTRECHNUNG FÜR DAS JAHR 2006

Das Jahr 2006 ist ein Gemeinjahr von 365 Tagen und entspricht: dem Jahr 6719 der Julianischen Periode, dem Jahr 5766/67 der Juden, dem Jahr 1426/27 der Mohammedaner.

Bewegliche Feste

	Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender		Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender
Septuagesima	19. Februar	13. Februar	Pfingstsonntag	4. Juni	29. Mai
Herrenfastnacht (Estomihi)	26. Februar	20. Februar	Dreifaltigkeitssonntag (Trinitatis)	11. Juni	5. Juni
Aschermittwoch	1. März	23. Februar	Fronleichnam	15. Juni*	9. Juni
1. Fastensonntag	5. März	27. Februar	Eidgenössischer Betttag	17. September	
Ostersonntag	16. April	10. April	1. Adventssonntag	3. Dezember	27. November
Auffahrt	25. Mai	19. Mai	* Gebietsweise am 18. Juni		

Anzahl der Sonntage nach Epiphanie 5, Anzahl der Sonntage nach Pfingsten 25, Anzahl der Sonntage nach Trinitatis 24.

Fronfasten und Quatember

1. Erste Fastenwoche 2. Woche vor Pfingsten 3. Woche vor dem Eidg. Betttag 4. Erste Adventswoche

Astronomischer Beginn der Jahreszeiten

Frühling: 20. März, 19.26 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders, Tag- und Nachtgleiche.

Sommer: 21. Juni, 14.26 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, längster Tag.

Herbst: 23. September, 6.03 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag- und Nachtgleiche.

Winter: 22. Dezember, 1.22 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, kürzester Tag.

Von den Finsternissen und Sichtbarkeiten der Planeten

Dieses Jahr wird der Mond nie total verfinstert. Am 14./15. März läuft er nur durch den Halbschatten der Erde, am 7. September erreicht er knapp den Kernschatten; das Phänomen können wir am Abend beobachten. Am 29. März werden wir eine partielle Sonnenfinsternis erleben. Der Streifen der Totalität zieht von der brasilianischen Küste über Afrika und die Türkei fast bis zum Baikalsee. Für uns ist sie partiell und um die Mitte des Tages günstig zu verfolgen. Die zweite Bedeckung der Sonne des Jahres ist ringförmig und nur in den Guyanas vom Land aus zu beobachten, nachher verläuft die Zentrallinie über das Meer bis südwestlich von den Kerguelen-Inseln.

Merkur steht nie weit von der Sonne, was seine Beobachtung erschwert. Am besten ist er im Februar am Abend und im November am Morgen in der Dämmerung zu sehen. *Venus* strahlt als Morgenstern ab Februar bis Mitte September, im Dezember als Abendstern. *Mars* verbringt drei Viertel des Jahres am Abendhimmel, ist ab Mitte Dezember am Morgenhimmel sichtbar. *Jupiter* ist zuerst am Morgenhimmel, um die Zeit seiner Opposition am 4. Mai die ganze Nacht und bis im Oktober am Abendhimmel zu sehen. Gegen Ende Jahr ist er wieder am Morgenhimmel. *Saturn* ist Anfang des Jahres die ganze Nacht sichtbar, bis Mitte Jahr noch am Abendhimmel und ab September wieder am Morgenhimmel.